



FLORIANI POST

34-12



der Freiwilligen Feuerwehr Markt Piesting

An einen Haushalt

verteilt durch post.at

Danke für Ihre Hilfe!



Liebe Bevölkerung von Markt Piesting!

Neben Schulung und Ausbildung ist die persönliche Schutzausrüstung eine der wichtigsten Voraussetzungen um bei Gefahren aller Art rasch und wirksam helfen zu können. Damit sich unsere Einsatzkräfte nicht selbst gefährden, haben sie neben Einsatzanzug, Schutzjacke, Feuerwehrschutzhandschuhen und Sicherheitstiefeln, den Feuerwehrhelm um Kopf, Gesicht und Augen zu schützen. In den neunziger Jahren kamen neue Helme auf den Markt, welche bereits über ein Visier und einen Nackenschutz verfügen. Im Laufe der Jahre wurde der Feuerwehrhelm wesentlich verbessert, neue Materialien machen in nahezu unbegrenzt haltbar, der Tragekomfort

wurde enorm erhöht und auch der Kinn- Nacken und Gesichtsschutz verbessert. Wir haben uns deshalb entschlossen unsere Helme gegen jene der neuesten Technologie zu tauschen. Mit Ihrer Spende helfen Sie uns, dieses Ziel zu erreichen.

Danke für Ihr Verständnis, danke für Ihre Unterstützung.

Ihre Männer der

FEUERWEHR 122 ...wir helfen!

Besuchen Sie uns auf
www.feuerwehr-markt-piesting.at

1. Florianiball

Zu einem ganz ungewohnten Termin fand der diesjährige Ball der Feuerwehr Markt Piesting statt. Am Samstag, dem 19. Mai gab es erstmals den „Florianiball“ im Restaurant „Schmankerl“. Die Terrasse wurde dazu festlich hergerichtet, die Gäste nach einem Sektempfang zu den schön dekorierten Tischen geführt.

Zur Musik der „Grenzgänger“ amüsierten sich die Ballbesucher bis zum Morgengrauen. Neben der Gemeindevertretung waren auch Feuerwehrfunktionäre aus den Bezirken Wiener Neustadt und Mattersburg anwesend. Beim „Schätzspiel“ galt es das Gesamalter der Feuerwehrmitglieder am Mannschaftsfoto (Jahre u. Tage) zu erraten. Gerlinde Riebenbauer schätzte es auf 33 Tage genau und gewann dafür einen Piestinger Bierkorb.

Herzlichen Dank besonders an Susi Kaltenegger, welche mit den „Feuerwehrfrauen“ die sensationelle Dekoration geschaffen hat.



Florianifeier 2012

Am Samstag, dem 5. Mai fand die zweite gemeinsame Florianifeier der Feuerwehren Markt Piesting und Dreistetten statt. Um 17:30 trafen sich die Männer beim alten Feuerwehrhaus, Bürgermeister, Gemeindevertreter und Bevölkerung gesellten sich dazu, der Musikverein spielte auf und geleitete den Marschblock zum Feuerwehrhaus in die Bocksbachgasse.

Pfarrer Mag. Peter Meidinger zelebrierte um 18 Uhr die „Florianimesse“. Im Anschluss würdigten

Bgm. Braimeier sowie die Kommandanten Hauer und Wöhrer die gute Zusammenarbeit und wiesen auch auf die hohe Zahl der Einsätze im heurigen Jahr hin. Nach den Angelobungen und Beförderungen ging man zum gemütlichen Teil über.

Versprechen der Feuerwehrjugend: Sebastian Wurmetzberger, Mihael Blazevic, Timon Hauer, Lukas Beck u. Luca Kernbeis

Angelobung: Rafael Plasonig, Thomas Pata, Michael Kaltenegger u. Lukas Pruckmayer

Beförderungen: zum Feuerwehrmann Rafael Plasonig und zum Oberverwaltungsmeister Christoph Baumgartner.



Einsätze

Bis zum 01.11.2012 wurden wir bereits zu 103 Einsätzen alarmiert, bei 87 Technischen Einsätzen, 14 Brandeinsätzen u. 2 Brandsicherheitswachen leisteten 692 eingesetzte Männer 929 Arbeitsstunden. Zu bemerken ist nicht nur die hohe Zahl der Einsätze, sondern auch die Vielzahl von Menschenrettungen und Brandeinsätzen.



Brennender Sattelaufleger in Wöllersdorf am 09.05.

Spektakuläre Einsätze

Zu einem folgenschweren Traktorunfall ist es am Nachmittag des 25. April in Wöllersdorf gekommen. Die Feuerwehren Markt Piesting und Wöllersdorf wurden um 15:42 Uhr zum Einsatz in die Marchgrabenstraße alarmiert.

Aus noch unbekannter Ursache war ein Traktor von der Grundstückszufahrt gestürzt, dabei wurde der Lenker unter seinem Fahrzeug eingeklemmt. Trotz des raschen Eintreffens der Hilfskräfte, verstarb der Mann aufgrund seiner schweren Verletzungen noch am Unfallort. Nach der Freigabe der Polizei wurde der Traktor von den Feuerwehren Wöllersdorf und Markt Piesting geborgen und gesichert abgestellt.



Rauchmelder rettet Leben!

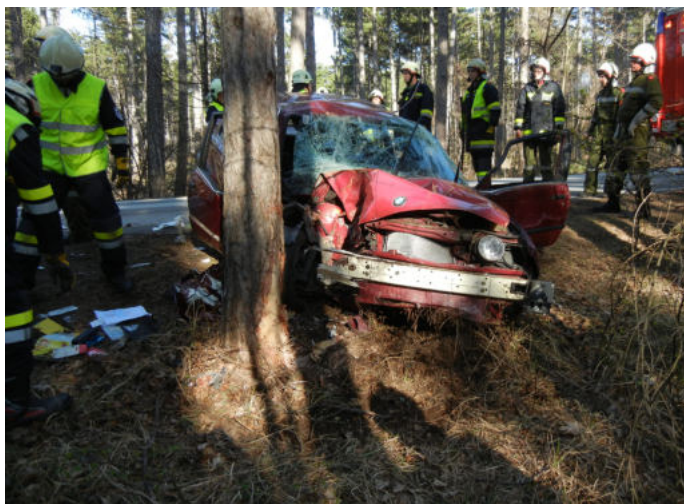
Am Abend des 25.06. wollte eine Piestingerin in ihrer Wohnung in der 2. Etage einer Wohnhausanlage Essen zubereiten. Sie stellte einen Topf mit Öl auf den Herd und schaltete diesen ein. Danach begab sie sich ins Nebenzimmer vor den Fernseher und schlief dort vermutlich ein. Das Öl am Herd kochte über, verteilte sich über die Herdplatte und begann zu verdampfen und zu rauchen. Glücklicherweise waren sowohl in der Küche als auch im Nebenzimmer Rauchmelder installiert, deren Alarm die Nachbarn aufmerksam machte. Es gelang, die Frau durch Klopfen an der Türe zu wecken, ein beherzter Nachbar drang in die verqualmte Wohnung ein, unterbrach die Stromzufuhr, brachte die Bewohnerin in Sicherheit und öffnete die Fenster. Die Feuerwehr Markt Piesting belüftete mittels zwei-

er Druckbelüfter Stiegenhaus und Wohnung und betreute die Wohnungsinhaberin bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes. Sowohl die Bewohnerin als auch ihr Retter wurden ins Krankenhaus verbracht.



Mit ihrem VW Golf war eine 82jährige Pensionistin am Donnerstag, dem 28.06.2012 kurz vor 16:00 Uhr auf der LB21 von Pernitz kommend, Richtung Wiener Neustadt unterwegs. Auf der Höhe der Straßenüberführung im Gemeindegebiet von Markt Piesting kam das Fahrzeug rechts von der Fahrbahn ab, fuhr gegen eine Betoneinfassung, wurde gegen die Böschung geschleudert, überschlug sich und kam schließlich, total beschädigt, auf der Fahrbahn am Dach zu liegen. Dabei wurde die Lenkerin unbestimmten Grades verletzt. Ersthelfer bargen die Frau aus dem Fahrzeug und verständigten die Einsatzkräfte. Besatzung und Notarzt vom Christophorus 3 versorgten die Verletzte und machten sie zum Transport ins LKH Wiener Neustadt fertig. (Leider ist die Pensionistin nach einigen Tagen an den Folgen des Unfalles verstorben.) Die Feuerwehr Markt sicherte und reinigte die Unfallstelle und barg, nach Abschluss der Unfallerehebung, das Fahrzeugwrack.





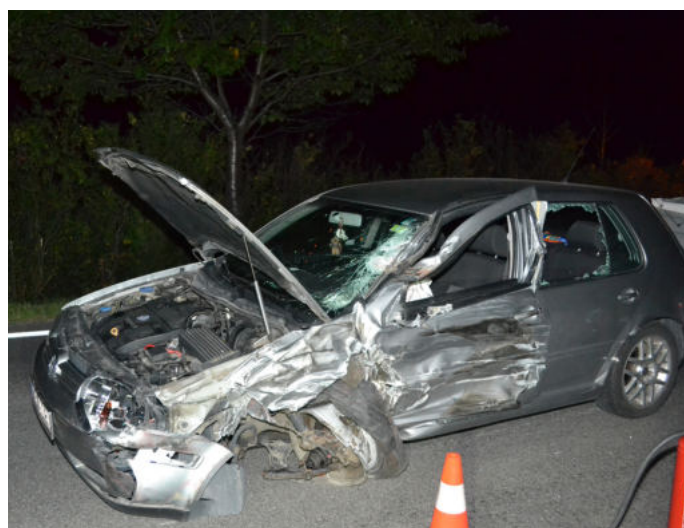
Ostermontag, Hernsteinerstrasse, zwei Schwerverletzte



Verkehrsunfall „Wustinger-Kreuzung“ 7.Mai



Knapp vor dem Feuerwehrhaus passierte dieser Unfall



PKW gegen LKW am 1.10. Richtung Wöllersdorf gerweg“, der Einsatzleiter war entsprechend gefordert, die gleichzeitigen Einsätze abarbeiten zu lassen.

Nach Mitternacht suchten sich die Kameraden einen Schlafplatz im Feuerwehrhaus und wurden um 05:30 zu einem „Flurbrand“ gerufen. Dabei konnten dann alle Register des Feuerlöschwesens gezogen werden.

Mit einem gemütlichen Frühstück endete gegen 9 Uhr die „Lange Nacht.“

Lange Nacht der Feuerwehr vom 15. auf 16. Juni

Bereits zum 3. Mal fand diese Übungsnacht statt. Gegen 19,00 Uhr trafen sich 18 Feuerwehrmitglieder im Feuerwehrhaus, gegen 19,30 kam die erste „Alarmierung“. „Schadstoffeinsatz in der Volksschule“, lautete die Meldung. Markus Schüttner und Christian Steiner, welche sich für die diversen Übungen verantwortlich zeichneten, empfingen als Lehrer und Schulwart die Einsatzkräfte und teilten mit, dass es in einem Gemeinschaftsraum zur Reaktion von Reinigungsmittel gekommen war. Die Schule wurde daraufhin geräumt und doch befanden sich noch einige Schüler im Gebäude. Parallel wurde die Personensuche mittels Atemschutz und der Schadstoffeinsatz unter Verwendung der Schutzanzüge vorgenommen.

Nach dieser 1. Übung wurde im Feuerwehrhaus das Nacht Mahl eingenommen.

Gegen 23 Uhr hieß es „Person in Silo gestürzt“ und kurz danach „Fahrzeugbergung am Hennin-
Seite 4



Übungen

Sonderpumpenanlage 900

Am Freitag, dem 24.08.2012 fand für den Unterabschnitt 2 (AFKDO Wr. Neustadt-Nord) eine Übung mit der Sonderpumpenanlage SPA 900 in Theresienfeld statt. Aus einem derzeit im Bau befindlichen Tiefbrunnenbehälter mussten rund 800m³ Wasser ausgepumpt werden.

Rund 20 Feuerwehrmitglieder aus dem Unterabschnitt waren mit der Herstellung der Saug- und Druckleitungen beschäftigt. Gegen 21.30 Uhr konnten die Abspumparbeiten abgeschlossen werden.



Ausbildung

Folgende Lehrgänge bzw. Seminare oder Module der Landesfeuerwehrschule Tulln wurden von unseren Mitgliedern besucht:

Zugskommandantenausbildung: David Daferner, Marco Riebenbauer

Gruppenkommandantenausbildung: Marco Riebenbauer

Verkehrsregler: Martin Schaffrian und Michael Treiber

Abschluss Truppmann: Rafael Plasonig, Michael Kaltenegger, Thomas Pata und Lukas Pruckmayer

Atemschutzausbildung: Josef Büchsenmeister, Simon Postl, Christian Lechner

Grundlagen Führung: Alexander Wöhrer, Markus Eisner, Roman Scheibenreif, Simon Postl

Erste Hilfe Lehrgang: Michael Kaltenegger

Einsatzmaschinistenausbildung: Marco Riebenbauer, David Daferner

Führungslehrgang: Markus Schüttner

Einsatzpraxis: Thomas Stix

Fahrtechniktraining

Für den 20. und 27. Oktober 2012 organisierte Unterabschnittskommandant Markus Schüttner ein Fahrtechniktraining am ÖAMTC Übungsgelände in Teesdorf. Die teilnehmenden Feuerwehren aus Bad Fischau, Dreistetten, Markt Piesting, Steinabrückl und Wöllersdorf fanden sich jeweils um 8 Uhr am Gelände in Teesdorf ein.

Nach einem kurzen Theorievortrag, hier wurden die Gesetze der Physik beim Fahren erläutert sowie gute Tipps für den praktischen Teil des Seminars gegeben, ging es dann auf das Übungsgelände. Die Kameraden konnten bei verschiedenen Stationen ihr Fahrkönnen erweitern und festigen. Unter anderem wurden Brems- und Ausweichmanöver auf rutschiger und nasser Fahrbahn durchgeführt. Weiters wurden Kurvenfahrten in verschiedenen Situationen geübt. Auf einer nassen Fahrbahn mit Gefälle mussten ebenfalls Notsituationen bewältigt werden.

Die Feuerwehr Markt Piesting hat mit insgesamt 12 Mann an dieser Ausbildung teilgenommen



Inside Fire Attack

Am Sonntag, dem 14. Oktober nahm die Feuerwehr Markt Piesting mit 3 Mann an der Brandcontainer-Ausbildung in Sollenau teil. Ziel der Übung war es, einen simulierten Innenangriff durchzuführen. Folgende Stationen waren zu bewältigen: Kellerbrand, Gasflaschenbrand, wie in jeder Wohnung möglich, ein mit Fett brennender Topf auf einem Herd, eine geborstene Gasleitung und der berühmte „Flash Over“, bei dem der Innenraum schlagartig mit Feuer gefüllt ist. Josef Büchsenmeister und Simon Postl absol-

vierten mit dieser Ausbildung das erste Mal einen „echten“ Innenangriff. Unterstützt wurden die beiden durch Edmund Seidl.

Das Resümee der beiden Jungfeuerwehrmänner: „Die Ausbildung war äußerst interessant, es wurde viel Neues gelernt, erlebt und die begangenen Fehler wurden erkannt und besprochen.“ Eine derartige Übung ist immens wichtig – auch für erfahrene Atemschutzträger – um im Ernstfall richtig reagieren und agieren zu können.



Ausbildungsprüfung Atemschutz

Sieben Pilotfeuerwehren und 48 (Haupt-)Prüfer stellten sich, am Samstag, dem 01. September im Feuerwehrhaus Markt Piesting der Arbeitsgruppe APAS unter Leitung von Bezirkssachbearbeiter Hilmar Schillhabl in der Stufe Bronze. Der Vorsitzende des Ausbildungsausschusses Franz Wöhrer und der Leiter des Arbeitsausschusses Ausbildungsprüfungen und Bewerbe Bundesfeuerwehrrat Eduard Kammerer betonten bei der Übergabe der Leistungsabzeichen und Ernennungsurkunden die Wichtigkeit dieser Kameraden vor Ort, um die erforderlichen Informations- und Motivationsarbeit in den Bezirken zu leisten, damit die Erfolgsstory „Ausbildungsprüfungen“ wiederum um ein Kapitel erweitert werden kann. Seitens der Feuerwehr Markt Piesting hat Rudolf Büchsenmeister das Abzeichen erworben und wurde zum Prüfer ernannt.

**Medieninhaber: Freiwillige Feuerwehr Markt Piesting
Bocksbachgasse 122. Druck im Eigenverfahren.**



Die Station Menschenrettung bei der Ausbildungsprüfung

Neue Träger des „Silbernen Leistungsabzeichen“

An den 62. Landesfeuerwehrleistungsbewerben in Ternitz nahm die Feuerwehr Markt Piesting mit 2 Gruppen teil. Gruppe 1 trat sowohl in der Disziplin Bronze als auch in Silber an. Gruppe 2 (die „Alten“) in Bronze Klasse B. Das wochenlange Training machte sich bezahlt und so konnten Michael Kaltenegger und Lukas Pruckmayer das „Silberne Leistungsabzeichen“ erwerben.

Teilnehmer:

Gruppe 1 - Martin Schaffrian, David Daferner, Markus Eisner, Roman Scheibenreif, Christian Lechner, Lukas Pruckmayer, Michael Kaltenegger, Stefan und Marco Riebenbauer

Gruppe 2 - Franz Grill, Markus Schüttner, Alois Hatzl, Christian Steiner, Karl Schlager, Herbert Hentschel, Peter Riebenbauer, Martin u. Franz Wöhrer

Jugend

Fertigkeitsabzeichen Feuerwehrsicherheit und Erste Hilfe

Am Samstag, dem 20. Oktober fand die diesjährige Abnahme des Fertigkeitsabzeichens Feuerwehrsicherheit und Erste Hilfe in Wiener Neustadt statt. Bei wunderschönem Herbstwetter konnte der Feuerwehrynachwuchs des Bezirkes Wiener Neustadt ihr vorher angeeignetes Wissen in der Praxis unter Beweis stellen. So mussten Erste Hilfe Maßnahmen gesetzt werden, eine Unfallstelle war richtig abzusichern, Geräte in den Fahrzeugen waren zu finden und

auch ein „Kreuzerltest“ durfte nicht fehlen. Von unserer Jugendgruppe haben erfolgreich teilgenommen: Fertigkeitsabzeichen (12-15jährige): Julian und Max Dultinger, Marco Filipovic, Daniel Machacek

Fertigkeitsabzeichen Spiel (10-11jährige) Philipp Dorfmeister, Simon Rotheneder, Lukas Beck, Sebastian Wurmetzberger, Mihael Blazevic, Timon Hauer, Luca Kernbeis, Alexander Zerkhold.



Neuer Jugendgruppenkommandant, Neues Mitglied

Nachdem der bisherige Gruppenkommandant Maximilian Schwetz im Sommer in den Aktivstand übernommen wurde, musste ein neuer gesucht und ernannt werden.

Nach Empfehlung der Jugendführer und Rücksprache mit dem Kommando wird ab sofort Julian Dultinger als Gruppenkommandant der Jugendgruppe vorstehen. Die Ernennung folgte in der ersten Jugendstunde nach den Ferien im Beisein unseres Kommandanten, dem Leiter des Verwaltungsdienstes und dem Jugendführer.

Im September wurde Alexander Zerkhold als neues Jugendmitglied aufgenommen.



Lange Nacht der Feuerwehrjugend

So wie die Aktivmannschaft trifft sich auch die Jugendgruppe seit einigen Jahren zur „langen Nacht“. Vom 2. auf 3. November war es heuer so weit. Vorbereitet und betreut von den Jugendführern hatten die 10 Burschen am Abend eine Fahrzeugbergung mittels Greifzug durchzuführen und gegen Mitternacht erfolgte eine „Alarmierung“ zu einem Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person. Mit einem gemeinsamen Frühstück endete die Ausbildungsnacht gegen 09:00 Uhr früh.



Aktion Friedenslicht der NÖ-Feuerwehrjugend

Wie schon in den letzten Jahren werden auch heuer am Heiligen Abend „unsere Türen geöffnet“ und das Friedenslicht ausgegeben. Am 24. Dezember ab 08.00 Uhr geht's los.

Ehrungen und Gratulationen

Am Sonntag, dem 22. Juli lud Ing. Gerhard Hauer seine Freunde und Feuerwehrkameraden zu einer nicht ganz üblichen Uhrzeit zur Feier seines 50. Geburtstages ein.

Bereits um 04.00 Uhr morgens war Treffpunkt für eine Wanderung am Fuße der Hohen Wand. Nachdem das „Tagesziel“ die Beobachtung des Sonnenaufganges erreicht war, erfolgte der Abmarsch ins Gasthaus Langer, wo ein deftiges Frühstück auf die Wandergruppe wartete. Das Kommando wünschte dem Jubilar alles Gute

und überreichte ein gemeinsames Geschenk sowie die Florianistatue. Schließlich übergab das Geburtstagskind die Flammenkappe an den nächsten 50er, Automeister Manfred Schaffer, der diese bis zu seinem Geburtstag zu verwahren hat.



Am 14. August beging das langjährige Feuerwehrmitglied, „Automeister“ Manfred Schaffer, seinen 50. Geburtstag. Aus diesem Grund lud er Freunde, Verwandtschaft und Feuerwehrkameraden zu einer Feier ins Restaurant „Schmanckerl“ ein. Seitens des Feuerwehrkommandos wurde dem Jubilar ein „Hl. Florian“ überreicht. Hermann Haas baute ein „Fred-Feuerstein-Mobil“, mit welchem Manfred und seine Susi fahren mussten.



Strahlenschutzeinheiten nahm erstmals auch der Österreichische Bundesfeuerwehrverband teil. Ein Infostand, Vorführungen der Feuerwehrjugend Theresienfeld, die Präsentation eines Rüstlöschfahrzeuges der Feuerwehr Donnerskirchen und des in Markt Piesting stationierten Logistikfahrzeuges Unimog samt Großpumpenanlage weckten das Interesse der zahlreichen Besucher. Mehr als 10.000 Personen besuchten diese Leistungsschau. Frau Innenminister Johanna Mikl-Leitner und Staatssekretär Sebastian Kurz zeigten sich vom großen Erfolg begeistert.



Termine

26. Oktober 2012 – Staatsfeiertag

Präsentation des ÖBFV (Österreichischer Bundesfeuerwehrverband) am Minoritenplatz in Wien

Aus Anlass des Staatsfeiertages lud auch das Innenministerium zum Tag der offenen Tür. Neben Polizei, Bergrettung, Wasserrettung, Cobra und

24. Dezember „Wir öffnen unsere Türen“ Veranstaltung der Jugendgruppe, Friedenslicht ab 08,00 Uhr im Feuerwehrhaus abzuholen.

28. April 2013 gemeinsame Florianifeier Markt Piesting und Dreistetten (Pfarrkirche Dreistetten)

4. Mai 2013 Blutspendeaktion im Pfarrhof

25. Mai 2013 „Florianiball“

12. – 14. Juli 2013 Fest im Feuerwehrhaus